

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (1971)
Heft: 7-8

Artikel: Chronik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-398097>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

APRIL 1971

1. An einem in Trimmis getöteten Fuchs wird durch die Tollwutzentrale Bern die Tollwut festgestellt.

Mit heute verläßt Fridolin Leuzinger, bisher Alleinredaktor an der Davoser Zeitung, seinen Posten.

2. Das Theater für Vorarlberg spielt im Stadttheater Chur das Schauspiel von Slawomir Mrozek «Tango».

4. Anlässlich der Generalversammlung des Bündner Matchschützenverbandes in Chur wird Erwin Adank, Davos-Dorf, für seine großen Verdienste, speziell um das Matchschießen, zum Ehrenmitglied des Verbandes ernannt.

Regierungswahlen. Bei einem absoluten Mehr von 10 877 Stimmen werden die vier bisherigen Regierungsräte Dr. G. Casaulta (12 617 Stimmen), Dr. L. Schlumpf (12 481 Stimmen), Dr. G. Vieli (11 841 Stimmen) und J. Schutz (11 475 Stimmen) wiedergewählt. Die beiden Kandidaten P. Bäder (8 149 Stimmen) und T. Kuoni (8 063 Stimmen), welche als Ersatz für den Ende Jahr ausscheidenden Regierungsrat H. Stiffler aufgestellt wurden, haben sich einer zweiten Wahl zu unterziehen.

Im Misox, wo der Entscheid des Bundesrates auf Ersetzung der Bellinzona-Mesocco-Bahn durch einen Autobusbetrieb eine Welle des Unmutes auslöste, sind weite Kreise dem Aufruf zum Stimmboykott gefolgt: von 1341 Stimmberechtigten gaben 800 einen Stimmzettel ab. Davon waren nur 283 gültig, die anderen waren leer.

In Grono gewähren die Stimmbürger den Frauen mit 62 gegen 28 Stimmen das Stimm- und Wahlrecht. Grono ist die zweite Gemeinde im italienisch-sprechenden Kantonsteil nach Landarenca und die zwanzigste in Graubünden, die den Frauen die Gleichberechtigung gewähren.

5. Prof. Anton Heiller, Wien, bestreitet in der Erlöserkirche Chur ein Orgelkonzert mit Werken von J. S. Bach und Brahms.
12. In Anwesenheit des Autors Peter Bürki bietet das Stadttheater Chur ein Gastspiel mit Eva Langraf in der Komödie «Die Mondfrau».

Heute, am Ostermontag, wird am Bernhardin-Tunnel eine neue Rekordfrequenz festgestellt; es sind 12 036 Wagen durch den Tunnel gefahren. Die letzte Tagesspitze brachte der 25. Juli 1970 mit 11 825 Autos.

13. Die Generalversammlung des Bündnerischen Baumeisterverbandes wählt zum neuen Präsidenten in Nachfolge des abtretenden X. Heeb, Davos, G. Lazzarini, dipl. Arch. ETH, Samedan.

17. In Peist wird die Gründung der Vereinigung «Pro Schanfigg» vorgenommen, welche sich zum Ziele setzt, die regionale Planung und die Förderung des Schanfigg voranzutreiben. Interimistisch übernimmt H. Schad das Präsidium.

Die «Renania» hält in Trin ihre Delegiertenversammlung ab. Vizeseminar-direktor Dr. Martin Bundi tritt von seinem Präsidium zurück, und Gewerbeschullehrer Gion Kunfermann wird als Präsident gewählt.

18. Der Männerchor Chur bietet in Chur ein romantisches Liederkonzert unter der Leitung von H. P. Egli. Als Solist wirkt Alfred Bamm (Klavier) mit.

Regierungsratswahlen. Im zweiten Wahlgang wird nach hartem Wahlkampf Tobias Kuoni (Maienfeld) mit 10 484 Stimmen, vor seinem Gegenkandidaten Peter Bäder (Untervaz) mit 9 926 Stimmen, gewählt.

19. Im Dachstuhl des Hauptgebäudes der Evangelischen Lehranstalt Schiers bricht ein Brand aus, der am Gebäude großen Schaden anrichtet.

20. Im Schoße der HAGG spricht Prof. Dr. Christian Padrutt, Jenins, über: «100 Jahre Historisch-Antiquarische Gesellschaft Graubünden».

21. Pfarrer Prof. Hs. Casparis stirbt in seinem 70. Altersjahr. Der Verstorbene lehrte an der Bündner Kantonsschule von 1930 bis 1967 Religion und Hebräisch, sowie seit 1963 am Bündner Lehrerseminar Religion und Philosophie.

22. Im Schoße des Bündner Hilfsvereins für Nervenranke spricht Direktor Dr. med. G. Pflugfelder, Chur, über das Thema «Mensch und Technik».

23. Im Schoße der Offiziersgesellschaft Chur spricht Direktor Dr. W. Wanner, Bern, über«Die Gesamtverteidigung».

24. Heute findet im Stadttheater Chur die letzte Premiere dieser Saison statt. Es wird das Lustspiel von Shakespeare «Die beiden Edelleute von Verona»

geboten. Zugleich ist es auch die letzte Premiere unter der Leitung von Direktor Markus Breitner, welcher nach 23 Jahren von der Leitung des Stadttheaters Chur zurücktritt. Gleichzeitig verläßt auch der administrative Leiter Jakob Guggi das Theater (NBZ 6. Mai).

Anläßlich der 5. Jahrestagung der Konferenz der Staatsanwälte in Bern tritt Staatsanwalt Dr. W. Padrutt nach fünfjähriger Präsidialtätigkeit zurück.

25. In Bern stirbt der ehemalige Oberfeldarzt der Armee, Oberstbrigadier Dr. med. Hans Meuli, im Alter von 74 Jahren. Der Verstorbene, heimatberechtigt in Nufenen und gebürtig aus Märstetten, war 20 Jahre Landarzt in Altnau. Seine Wahl zum Oberfeldarzt erfolgte 1946, von welchem Posten er 1960 zurücktrat. Ebenfalls von 1946 bis 1960 gehörte der Verstorbene dem Direktionsrat des Schweiz. Roten Kreuzes an.

30. Mit Ende dieses Monats verläßt zufolge Pensionierung das Direktionsehepaar des Hochalpinen Töchterinstituts Fetan, Dr. M. und L. Gschwind, dieses Haus nach 26jähriger segensvoller Tätigkeit

In Chur stirbt in seinem 78. Altersjahr Dr. med. Max Albert Müller. Von 1929 bis 1937 leitete der Verstorbene das Kantonale Frauenspital «Fontana». Nachher widmete er sich seiner Privatpraxis.

Der Bundesrat wählt Dr. sc. techn. Jachen Huder, dipl. Bauingenieur, ETH, von Ardez, zurzeit Sektionschef I am Institut für Grundbau und Bodenmechanik, Titularprofessor an der ETH, zum außerordentlichen Professor für Grundbau und Bodenmechanik an der ETH.

MAI 1971

1. Heute tritt der im Dezember vom Kleinen Rat gewählte neue Chefarzt am Kantonalen Frauenspital Fontana, Dr. med. Hans-Peter Rehsteiner, Spezialarzt für Geburtshilfe und Gynäkologie, seinen Posten an. Dr. Rehsteiner versieht seit 1963 die Funktion eines ersten Oberarztes an der Frauenklinik des Kantons Aargau in Aarau. Er ist Nachfolger des zurücktretenden Dr. med. Alfred Scharplatz, der das Amt 34 Jahre lang versah.

Ebenfalls heute tritt am Kreisspital Oberengadin Dr. med. Willy Ryffel, Spezialarzt FMH für Chirurgie, von seinem Posten, den er seit 1948 versah, zurück. Sein Nachfolger ist Dr. med. Andri Fenner, bisher erster Oberarzt an der Chirurgischen Klinik des Kantonsspitals Chur.

Heute tritt in Zuoz Rudolf Angerer seinen Posten als erster vollamtlicher Kurdirektor an. Seine Wahl erfolgte anlässlich der letzten Generalversammlung des Kur- und Verkehrsvereins (3. 7. 70). Rudolf Angerer ist seit 1966 Direktor des Hotels Engiadina in Zuoz.

Im Stadttheater Chur tritt Walter Roderer im Lustspiel von Avers Hopwood «Der Mustergatte» auf.

2. Der Große Rat wird zu einer neuen Legislaturperiode gewählt. Die Sitzverteilung der Parteien ist folgende: Sozialdemokraten 8, CVP 39 (+ 3), Demokraten 37, Freisinnige 29 (— 3). Der Landesring der Unabhängigen, der erstmals eine Liste (in Chur) aufstellte, erringt keinen Sitz.

3. In Davos beginnt ein Abendkurs-Zyklus von sechs Vorträgen an der Mittelschule zum Thema «Überbevölkerung».

Die Sanitätsdirektoren der Kantone treten zu ihrer Jahreskonferenz in Chur zusammen. Dabei tagt auch die interkantonale Vereinigung für die Kontrolle der Heilmittel.

5. Im Rahmen der Schierser Konzerte bietet der Pianist und Musikpädagoge Walter Frey Werke von J. S. Bach.

Zum Europatag spricht in der Aula des Lehrerseminars Chur Nationalrat Dr. E. Tenchio über «Die Schweiz vor dem neuen Europa». Bei diesem Anlaß erfolgt die Übergabe der Preise am diesjährigen Zeichen- und Aufsatzwettbewerb des Europäischen Schultages. Die ersten drei Ränge wurden vom Schweizer Komitee gleich drei Schülern am Bündner Lehrerseminar zugesprochen: Gabriel Derungs, Chatrina Clavuot und Christa Brändle.

In Riehen bei Basel stirbt Prof. Dr. med. Eugen Ludwig in seinem 85. Lebensjahr. Gebürtig aus Pontresina, wirkte er von 1913 bis 1921 als Prorektor an der Anatomischen Anstalt der Universität Basel. Dann erfolgte seine Wahl zum außerordentlichen Professor und 1929 jene zum Professor für normale Anatomie und Leiter der Anatomischen Anstalt, welche er bis zu seinem Rücktritt 1955 innehatte. 1941 war er Rektor der Universität Basel.

7. Im Stadttheater Chur interpretiert die Chanson-Sängerin Hana Hegerova Chansons in vier Sprachen. Sie wird begleitet von einem tschechoslowakischen Orchester.

Die Einwohnergemeindeversammlung von Ilanz genehmigt eine neue Stadtverfassung, welche die Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechts in Stadtgemeinde-Angelegenheiten vorsieht.

Der Gewerbeverein Pontresina feiert an seiner Generalversammlung sein zehnjähriges Bestehen. Im Anschluß an die Versammlung referiert Gewerbesekretär Dr. H. P. Buchli, Chur, über Sinn und Zweck des Bündner Gewerbeverbandes.

Die Johann Wolfgang von Goethe Stiftung Innsbruck, verleiht den Wolfgang Amadeus-Preis 1971 an Prof. Dr. Paul Zinsli, Bürger von Safien und Chur, in Anerkennung seiner wissenschaftlichen Tätigkeit, seiner Verwurzelung im schweiz. Volkstum und seiner Tätigkeit als Forscher und Professor an der Universität Bern.

9. Als Auftakt zu den Jubiläumsanlässen zum 100jährigen Bestehen des Chor viril Trun gibt der Chor in Trun ein erstes Jubiläumskonzert.

Der katholische und evangelische Kirchenchor Cazis bietet in der evangelischen Kirche Churwalden ein «Geistliches Konzert» zum Muttertag.

10. Erneut wird im Tollwutgebiet der Kreise Churwalden und Vaz/Obervaz ein Fuchs abgeschossen, dessen Untersuchungsbefund positiv ausfällt.

13. Auf Einladung des Kleinen Rates des Kantons Graubünden findet in Chur die 8. Tagung der ostschweizerischen Kantonsregierungen statt zur Besprechung und Wahrung gemeinsamer Anliegen der Ostschweiz. Haupttraktanden sind die Frage der Ostalpenbahn und jene der wintersicheren Panixerstraße.

Der Konzertverein Chur organisiert ein Extrakonzert mit dem «Flötenquartett Zürich». Geboten werden Mozart-Serenaden.

In Davos stirbt Jakob Meier-Dönier, Hotelier vom Hotel Meierhof, in seinem 65. Altersjahr nach langer Krankheit. Der Verstorbene gehörte zu den unermüdlichen Förderern aller Davoser Sportvereine, war Mitbegründer und Förderer des Schulhotels Du Midi, Präsident von 1942 bis 1958 des Verkehrsvereins, seither dessen Vizepräsident und seit 1936 im Vorstand des Kurvereins, Präsident des Organisationskomitees für den Internationalen Concours Hippique auf Schnee. Sodann wirkte er als Vizepräsident des Schweizerischen Hotelier-Vereins, sowie seit 1956 als Präsident des Hotelier-Vereins Davos. In der Schweizerischen Alpinen Mittelschule Davos war er Vizepräsident.

14. Die 15. HIGA wird in Chur eröffnet. Bei der Eröffnung sprechen Ständeratspräsident Dr. Arno Theus, Regierungsrat Dr. Leon Schlumpf, sowie Stadtpräsident Dr. Georg Sprecher.

Das Volksmusik-Ensemble «Oberkrainer Sextett» aus Ljubliana mit dem jugoslawischen Trompetenkönig Franc Korbar tritt im Stadttheater Chur auf.

Das zweite Konzert des Chor viril Trun aus Anlaß seines 100jährigen Bestehens findet statt.

Die Flimser genehmigen die Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechts in Gemeindeangelegenheiten mit 34 Ja gegen 16 Nein.

15. Über das Wochenende findet in Chur das 72. Schweizerische Tonkünstlerfest statt. Am Samstagabend dirigieren im Stadttheater Räto Tschupp, Zürich, die «Camerata», Zürich, und Lucius Juon, Chur, seinen Kammerchor. Am Sonntag tritt der Kammerchor in der St. Martinskirche auf und im Volkshaus ist eine Kammermusik-Matinée mit Instrumentalwerken von der Avantgarde nahestehenden Schweizer Komponisten.

Der Komponistenpreis des Schweizerischen Tonkünstlerverses wird durch Dr. h. c. Paul Sacher dem Komponisten Prof. Constantin Regamey überreicht.

Im Kunsthaus Chur wird eine Ausstellung mit Werken von W. Bodmer, M. Kämpf und L. Klotz eröffnet. An der Vernissage spricht Regierungspräsident Dr. G. Vieli.

Der Vorstand des Bündner Bauernverbands wählt dipl. Agro-Techniker Peider Ganzoni, von Celerina, zurzeit technischer Mitarbeiter bei der Kommission Schweizerischer Viehzuchtverbände in Bern, zum neuen Bauernsekretär. P. Ganzoni tritt an die Stelle des zum neuen Chef der Abteilung Landwirtschaft im Departement des Innern und der Volkswirtschaft des Kantons Graubünden gewählten dipl. Ing. agr. Alexander Dönz.

16. Im Rahmen der «Rheintaler Konzertwochen» (früher Andor Foldes Festival) findet im Rathaus Chur eine Rezitationsmatinée mit Maria Becker statt.

Der Chor viril Trun hält die Feier seines 100jährigen Bestehens mit einem Fest, einem Festumzug und Darbietungen von Gastvereinen ab.

18. Der Freiwillige Chor der Bündner Kantonsschule Chur bietet in der St. Martinskirche ein Konzert mit der «Missa C-Dur KV 259» von Mozart. Die Leitung hat G. G. Derungs.

22. Im Saal des Dominikanerinnenklosters Ilanz gibt der Chor der Ligia Grischa sein diesjähriges Frühjahrskonzert. Da der Dirigent E. Schweri erkrankte, steht der Chor unter Leitung von Vizedirigent Mario Candrian.

Über das Wochenende hält in Davos der Schweizerische Kaufmännische Verein seine Delegiertenversammlung ab. Dr. Chr. Simonett, Zillis, referiert bei diesem Anlaß über das Thema «Graubünden – Geschichte und Kultur eines Reiselandes».

In Chur tagt über das Wochenende die Schweizerische Geisteswissenschaftliche Gesellschaft.

23. Heute führt die RhB eine bedeutende Neuerung ein, welche dem regionalen Verkehr wesentliche Verbesserungen bringt. Auf den Strecken Chur–Thusis und Chur–Schiers wird mit neuen Triebwagen der Pendelverkehr aufgenommen, der in einzelnen Kursen bis Klosters, Filisur und Disentis ausgedehnt wird.

Die Landschaftsabsatzig Davos findet erstmals unter aktiver Beteiligung der Frauen statt. Deshalb ist sie aus der Kirche auf den Rathausplatz verlegt worden.

24. Die erste Sitzung der neuen Legislaturperiode des Bündner Großen Rates wird durch eine Rede von Regierungspräsident Dr. G. Vieli eröffnet. Zum neuen Landespräsidenten wird Großrat Alb. Brunner, Ems, gewählt. Vizepräsident wird Dr. Chr. Jost.
26. Die italienische Gesellschaft für Sozialmedizin ernennt PD Dr. med. Boris Luban-Plozza, Locarno, zu ihrem Ehrenmitglied.
31. In seinem 79. Altersjahr stirbt im Kreisspital Samedan der romanische Schriftsteller und Lyriker Artur Cafilisch aus Zuoz. 1945 schrieb er das Freilichtspiel «Il duos Travers».

